



SICHERHEITSDATENBLATT EVO-STIK GP AEROSOL

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname EVO-STIK GP AEROSOL
Produkt Nr. 132504

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant BOSTIK LIMITED
COMMON ROAD
STAFFORD
STAFFORDSHIRE
ST16 3EH
UNITED KINGDOM
+44 1785 255141
+44 1785 272650 (24Hour Emergency)
sds.uk@bostik.com

1.4. Notrufnummer

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (1999/45/EWG) Carc. Cat. 3;R40. F+;R12.

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält DICHLORMETHAN
Kennzeichnung



Gesundheits-
schädlich



Hochent-
zündlich

Risikosätze

R12 Hochentzündlich.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Sicherheitssätze

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
A1 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
A2 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

2.3. Sonstige Gefahren

EVO-STIK GP AEROSOL

Pressurised container. Protect from sunlight and do not expose to temperatures exceeding 50C. Do not pierce or burn even after use. Do not spray on a naked flame or any incandescent material - NO SMOKING.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

| | |
|---|--|
| BUTAN | 30-60% |
| CAS-Nr.: 106-97-8 | EG-Nr.: 203-448-7 |
| Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Gas 1 - H220 | Einstufung (67/548/EWG) F+;R12 |
| BUTANON | < 1% |
| CAS-Nr.: 78-93-3 | EG-Nr.: 201-159-0 |
| Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Liq. 2 - H225 EUH066 Eye Irrit. 2 - H319 STOT Single 3 - H336 | Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R66 R67 |
| DICHLORMETHAN | 10-30% |
| CAS-Nr.: 75-09-2 | EG-Nr.: 200-838-9 |
| Einstufung (EG 1272/2008) Carc. 2 - H351 | Einstufung (67/548/EWG) Carc. Cat. 3;R40 |
| PROPAN | 30-60% |
| CAS-Nr.: 74-98-6 | EG-Nr.: 200-827-9 |
| Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Gas 1 - H220 | Einstufung (67/548/EWG) F+;R12 |

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt

Die betroffene Haut sofort mit Seife oder mildem Waschmittel und Wasser waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort ausziehen und wie oben beschrieben waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

Augenkontakt

Die Augen sofort mit Wasser spülen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

EVO-STIK GP AEROSOL

Geeignete Löschmittel

Feuer kann gelöscht werden mit: Schaum, CO₂ oder Pulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

Besondere Gefährdungen

Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

@@@Avoid skin and eye contact@@@ @@@Ensure adequate ventilation@@@ Wear personal protective equipment. @@@Wear self contained breathing apparatus@@@

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Ventilation sorgen und verschüttetes Material eindämmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Behälter und Transporteinrichtung erden, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.

Lagerungshinweise

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

7.3. Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

| Bezeichnung | STANDAR D | Arbeitsplatzgrenzwert | | Arbeitsplatzgrenzwert | | Anm. |
|---------------|--------------|-----------------------|---------------------------|-----------------------|--|------|
| | | | | | | |
| BUTAN | AGW | 1000 ppm | 2400 mg/m ³ | | | |
| BUTANON | AGW | 200 ppm(H) | 600 mg/m ³ (H) | | | |
| DICHLORMETHAN | AGW | 100 ppm | 350 mg/m ³ | | | |
| PROPAN | AGW | 1000 ppm | 1800 mg/m ³ | | | |

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Angaben Zum Grenzwert

WEL = Workplace Exposure Limits

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Technische Maßnahmen

Explosionsgeschützte allgemeine und örtliche Absaugung.

EVO-STIK GP AEROSOL

Atemschutz

Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverseuchung ein akzeptables Niveau überschreitet. Maske tragen, geliefert mit: Gasfilter für organische Stoffe.

Handschutz

Schutzhandschuhe müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Schutzhandschuhe tragen aus: Nitrilgummi.

Augenschutz

Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, damit sie auf keinen Fall direkt mit den Augen in Berührung kommen.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Verschmutzte Haut sofort waschen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------------------|--|
| Aussehen | Aerosol. |
| Farbe | Klar |
| Geruch | Chlorkohlenwasserstoffe. |
| Löslichkeit | Leicht löslich in Wasser. Löslich in: Chlorinated Hydrocarbons |
| Siedebeginn und Siedebereich | 40 |
| Relative Dichte | 1.22 |
| Flammpunkt (°C) | - 40 |
| Bemerkungen | Can pressure 70psi |

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität

Vermeide Hitze, Funken und Flammen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu Vermeidende Stoffe

Starke Alkalien. Starke Säuren. Stark oxidierende Stoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Feuer erzeugt: Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Phosgen (COCl₂). Chlorwasserstoff (HCl). Chlor. @@@@Slow hydrolysis with water forms hydrochloric acid@@@

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Sonstige Gesundheitliche Auswirkungen

Krebserzeugend, Kategorie 3.

Einatmen

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt

Länger dauernder Kontakt kann trockene Haut verursachen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt

Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

EVO-STIK GP AEROSOL

Ökotoxizität

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen. However, contamination of the aquatic or terrestrial environments should be avoided

12.1. Toxizität

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

12.3. Bioakkumulationspotenzial

12.4. Mobilität im Boden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer

| | |
|----------------------|------|
| UN NR. (ADR/RID/ADN) | 1950 |
| UN NR. (IMDG) | 1950 |
| UN NR. (ICAO) | 1950 |

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|-------------------------|-----------|
| ADR/RID/ADN Klasse | 2.1 |
| ADR/RID/ADN Klasse | Class 2 |
| ADR Etikett Nr. | 2.1 & 6.1 |
| IMDG Klasse | 2.1 |
| ICAO Klasse/Unterklasse | 2.1 |
| ICAO Nebengefahr | 6.1 |
| Transportkennzeichnung | |



14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|-------------------------|----------|
| EMS | F-D, S-U |
| Tunnelbeschränkungscode | (D) |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EVO-STIK GP AEROSOL

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Allgemeine Informationen

This product should be used as directed by Bostik Ltd. For further information consult the product data sheet or contact Technical Services.

Informationsquellen

This safety data sheet was compiled using current safety information supplied by distributor of raw materials.

Revisionsanmerkungen

ACHTUNG: Linien innerhalb des Randes zeigen markante Änderungen zur vorigen Revision an. This safety data sheet supersedes all previous issues and users are cautioned to ensure that it is current. Destroy all previous data sheets and if in doubt contact Bostik Limited.

Herausgegeben Von Approved LJ

Überarbeitet am January 2011

Überarbeitet 8

Datum December 2003

R-Sätze (Vollständiger Text)

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R12 Hochentzündlich.
R11 Leichtentzündlich
R36 Reizt die Augen.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Vollständige Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.